

Rudolf Steiner: "Die ägyptischen Priesterweisen waren Menschen, denen die heutigen Ärzte nicht das Wasser reichen können. In diese Höhen des geistigen Lebens können sich die heutigen Menschen nicht hineinleben. Erst die Geisteswissenschaft wird in der Lage sein, einen Begriff zu bilden von demjenigen, was die alten chaldäisch-ägyptischen Eingeweihten sahen."

Ägyptische Mythen und Mysterien, GA 106, 14. 9. 1908, S. 160, Ausgabe 1978

Herwig Duschek, 23. 12. 2014 www.gralsmacht.eu www.gralsmacht.com

1612. Artikel zu den Zeitereignissen



Ich bekam folgenden Hinweis: In *3-Sat – Kulturzeit* wurde am 17. 12. 2014 ein Bericht über *NSU*²-Akten gesendet, die ins Internet gestellt wurden.³ In einem Brief an den Innenausschuss des Bundestages heißt es: ... *Die sorgfältige Analyse dieser Dokumente begründet für uns den Verdacht einer systematischen Beweismittelfälschung durch die Bundesdeutschen Ermittlungsbehörden.*

Siegfried Mayr sagt in der Sendung berechtigt: *Irgendwann ist der Punkt erreicht, wo die Menschen so mündig werden müssen, daß sie sich im klaren darüber sind, daß der Staat mordet!*⁴

Den Parlamentariern wurde übrigens vom Generalbundesanwalt die Einsicht in die Original-Akten (um diese mit denen vom Internet zu vergleichen) verweigert (usw.).

Weitere Themen: "**Scientology**": **Geschichte & Arbeitsmethoden (Teil 13)** (S. 4/5)

J. S. Bach unter dem Bodhisattva-Aspekt (5)

Johann Sebastian Bach – Heinrich Reimann – "Öffne dich, mein ganzes Herze" (SE-4), Christine Schäfer



Heinrich Reimann (1850-1906)

Der deutsche Musikwissenschaftler, Organist und Komponist Heinrich Reimann (s.li.) schreibt:⁵

Was mir Sebastian Bach ist? Eine leibhaftige Erscheinung Gottes in der Musik – „klar, doch unerklärbar“, wie Zelter sagt; oder, menschlich gesprochen: die stärkste Individualität, die höchste, geistige Potenz, allumfassend, vorausnehmend, Jahrhunderten künstlerischer Entwicklung vorausgreifend, daher alle bedeutenderen Kunsterscheinungen in ihrem Wesentlichen in sich fassend.

Auch solche, die Bachs Kunst gar nicht oder nur wenig gekannt haben. Händels monumentale, oratorische Prachtbauten, Mozarts ewig blühende

¹ <https://www.youtube.com/watch?v=zEf7DBFpOvQ> (ab 1:00-10:14)

² Siehe Artikel 761, 762, 763 (S. 1-4) und 1142 (S. 1/2)

³ <http://jungfreiheit.de/politik/deutschland/2014/sprudelnde-quelle/>

⁴ Vgl. u.a. "Amoklauf" in Erfurt: Zusammenfassung und Übersicht: 1592 (S. 3-5), 1593 (S. 3/4), 1594 (S. 3/4), 1595 (S. 3-5), 1596 (S. 3-5), 1597 (S. 3-5), 1598 (S. 3/4) und 1599 (S. 3-8)

⁵ Zitiert aus: Friedrich Schorlemmer, *Lieben Sie Bach*, S. 88-93, Herder Spektrum, VG Bild-Kunst, Bonn 1999

Schönheit, Beethovens tiefinnerlichste Erhabenheit, Schuberts Gemühtiefe und melodische Innigkeit, Schumanns fein ziselierte poetische Linie wie das Malerische seiner musikalischen Romantik – das alles hat, gleichviel ob bewußt oder unbewußt, Anteil am Wesen Bachs, ist bei ihm bereits angedeutet, oft schon erheblich entwickelt, und selbst Wagners Ausnahmekunst ist in ihren echt musikalischen, harmonischen wie kombinatorischen Geheimnissen, dergleichen in der Höhenkunst dramatisch-musikalischen Ausdrucks nur Bachscher Kunst kongenial. Für mich ist deshalb Bach schon deshalb so recht eigentlich das Alpha und Omega in der Musik.

Rudolf Steiners sagte weiter über die Bodhisattvas (eine mögliche Erklärung für das "Phänomen Bach"):⁶ Wir können ... aber auch alle (wirklichen) Lehren der Welt, die uns zugänglich sind, zusammenbringen, und wir werden noch nicht alles haben, was den Christus begreifen kann. Wenn die gegenwärtige Menschheit sich nicht direkt hinaufwenden kann zu den Bodhisattvas, um mit den geistigen Augen der Bodhisattvas den Christus anzuschauen, so muß die Menschheit eben noch bei diesen Bodhisattvas in die Schule gehen, um dasjenige zu lernen, was dann den Christus zuletzt begreiflich machen kann.



0:15 / 3:42
Bach - BWV 61 - 3 - Öffne dich, mein ganzes Herze

Ein weiteres "Schlüsselerlebnis"⁸ (SE-4) in der Ausnahmemusik Johann Sebastian Bachs ist: Öffne dich, mein ganzes Herze (5. Arie, BWV 61⁹) – hier mit der herausragenden Interpretation der deutschen Sopranistin Christine Schäfer.

Text:

*Öffne dich, mein ganzes Herze,
Jesus kömmt und ziehet ein.
Bin ich gleich nur Staub und Erde,
Will er mich doch nicht verschmähn,
Seine Lust an mir zu sehn,
Daß ich seine Wohnung werde.
O wie selig werd ich sein!*

Alfred Dürr schreibt hierzu:¹⁰ Die Sopran-Arie Satz 5 ist nur vom Continuo begleitet, läßt also der Singstimme um so größere Entfaltungsmöglichkeit. Auch der rhythmisch kontrastierende Mittelteil (>adagio<) unterstreicht den individuellen Charakter, der die Arie von der ersten (Satz 3) unterscheidet, – ein Kontrast, der bereits im Text vorgegeben ist.

Christine Schäfer ... stammt aus einer Metzgerfamilie. Ihre Schulzeit verbrachte sie bei den Ursulinen in Königstein im Taunus und am Frankfurter Goethe-Gymnasium. Bis 1991 studierte sie klassischen Gesang an der Hochschule der Künste Berlin ... Die Künstlerin arbeitete mit großen Dirigenten der Zeit wie Claudio Abbado, Daniel Barenboim, Pierre Boulez, Nikolaus Harnoncourt, Simon Rattle und anderen. Sie gehört wie Annette Dasch, Diana Damrau und Dorothea Röschmann zu den deutschen weiblichen Opernstars, „die sich derzeit bester internationaler Konjunktur erfreuen“.¹¹

⁶ GA 113, 31. 8. 1909, S. 176-188, Ausgabe 1982

⁷ https://www.youtube.com/watch?v=Y_wSX_eOVvA

⁸ Vgl. Artikel 1609 (S. 2-4), 1610 (S. 3-6) und 1611 (S. 3)

⁹ Siehe Artikel 1611 (S. 3)

¹⁰ In: Johann Sebastian Bach – Die Kantaten, S. 104, Bärenreiter 2010

¹¹ http://de.wikipedia.org/wiki/Christine_Sch%C3%A4fer

"Scientology": Geschichte & Arbeitsmethoden (Teil 13)

(Eberhard Kleinmann¹²:) ... Hubbard ... stand an der Spitze der Scientology-Hierarchie. Als „Ron, der Menschenfreund“ schmückt sein Konterfei bis heute die Scientology-Publikationen. Diese hierarchischen Strukturen werden von den Scientologen selbst als Organisationsprinzip charakterisiert, das sich zwangsläufig aus dem Entwicklungsdenken Hubbards ergeben habe. Deshalb sei nicht nur die Bewegung (Kirche) so aufgebaut, sondern auch das Kurssystem. Es steigt von unten nach oben zu immer höheren Graden an.¹³



Until Nothing Remains/is Left (Bis nichts mehr bleibt) 720p English sub¹⁴

Ein sehr sehenswerter Film über die Scientology. Es ist bezeichnend, daß diese betrügerische Psycho-Terror-Sekte, weiter (mit Hilfe der schützenden "Logen-Hand") bei uns als Verein öffentlich agieren darf ...

"Bis nichts mehr bleibt" ist ein deutscher Fernsehfilm aus dem Jahre 2010, eine auf zahllosen Aussteigerberichten basierende Geschichte, die Kritik an der Sekte Scientology übt ... Er ist das erste Projekt eines deutschen Fernsehsenders, der das umstrittene Thema Scientology zu einem fiktionalen Stoff verarbeitet. Aus Sorge vor rechtlichen Schritten seitens der Scientology-Kirche wurde der Film unter dem Decknamen Tatort: „Der Tote im Sund“ gedreht (!). Nach dem Bekanntwerden reagierte Scientology mit einer Pressekonferenz sowie einem eigenen Gegenfilm. Das Erste nahm die Wiederholung des Films am Tag nach der Premiere aus dem Programm, da der Film aus Gründen des Jugendschutzes nicht vormittags ausgestrahlt werden durfte (!) ... Der fiktionale Film zeigt, wie eine Familie mit Scientology in Berührung kommt und schließlich ihr gesamtes Leben davon beeinflusst wird. Als der Protagonist Frank Reiners die Scientology-Kirche verlassen will, entbrennt zwischen ihm und seiner Frau, die weiterhin Scientology-Mitglied bleibt, ein Streit um das Sorgerecht für das gemeinsame Kind. Der Film spielt als Rückblende aus dem Gerichtssaal.¹⁵

¹² Psychokonzern Scientology, S. 28, Druck- & Verlagsgesellschaft Bietigheim mbh, 2004

¹³ Unter Anmerkung 30 steht: Haack, Friedrich-Wilhelm (1979): Jugendreligionen, Ursachen, Trends, Reaktionen. München. S. 16: Scientology - Die Brücke zu einer neuen Welt. (o.J.) Werbekarte. Kopenhagen

¹⁴ <https://www.youtube.com/watch?v=SFRT5rPYoBc>

¹⁵ http://de.wikipedia.org/wiki/Bis_nichts_mehr_bleibt

Ich fahre mit der Behandlung des Dianetik¹⁶-Kapitels Das Ziel des Menschen (erster Teil, Kapitel 3, S. 37) fort:¹⁷

(Vierter und fünfter Satz:) Nehmen Sie an, dass alles Wissen über oder unter einen Trennungsstrich fällt. Alles, was oberhalb liegt, ist zur Auflösung der Aberrationen und allgemeinen Unzulänglichkeiten des Menschen nicht notwendig und nur ungenau bekannt (wie etwa Metaphysik¹⁸ oder mystische¹⁹ Glaubensfragen).

Auf S. 18 (Anmerkung 7) wird der Begriff Aberration durch L. Ron Hubbard wie folgt definiert: Aberration (lat. ab = weg, fort, errare = wandern, schweifen; aberrare = abirren, fortwandern): ein Abweichen vom vernünftigen Denken oder Verhalten. Im wesentlichen bedeutet es, sich zu irren, Fehler zu machen oder fixe Ideen zu haben, die nicht wahr sind.

(Dies bezieht sich in Wirklichkeit auf Hubbards "Hokuspokus"-Dianetik selbst.)

In den beiden obigen Sätzen kanzelt L. Ron Hubbard Metaphysik (also Bereiche hinter dem Sinnesschleier, wie das Ätherische, Elementarwesen, Engel, Geistiges, usw.) und mystische Glaubensfragen (also Religiosität, Glaube, Schulungswege, usw.) ... zur Auflösung der Aberrationen (usw.) als nicht notwendig ab.

Da Aberrationen "unwahre fixe Ideen" (s.o.) sind – und Hubbard Metaphysik, bzw. mystische Glaubensfragen ... zur Auflösung der Aberrationen wiederum als ... nicht notwendig erachtet, interpretiert Hubbard unterschwellig Metaphysik und mystische Glaubensfragen als "unwahre fixe Ideen".

Metaphysik und mystische Glaubensfragen wiederum sind eindeutig dem religiösen Bereich zuzuordnen. Da nun Ron Hubbards offensichtlich materialistisch und atheisches (Aberrationen-)Konstrukt Scientology in einigen Ländern als "Religion" anerkannt wird,²⁰ wird Scientology auf eine Stufe mit dem Christentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus, usw. gestellt – der blanke Irrsinn!



Der okkulte Hintergrund von Scientology - Hubbards Sohn packt aus²¹

Die Aussagen von Hubbard-Sohn (0:07-1:51): Seine (Hubbards) tiefe Verstricktheit darin, Drogen zu nehmen und anderes, auch schwarze Magie... (Die Grundlehre von Scientology, die versteckt und unaufgedeckt bleiben soll, ist das Okkulte (s.o.), die tiefe Verbindung mit den satanischen Mächten. Wir fühlten, daß er eine Verbindung mit dem britischen Schwarzmagier Aleister Crowley hatte und dadurch, daß er sich selbst in tiefe hypnotische Zustände versetzte (Trance) und Drogen nahm, wollte er das mächtigste Wesen auf dem Planeten werden ... Ab 1:52: Scientology-"Aushängeschild" Tom Cruise und die Verstickung der Sekte mit den Logen-"Brüdern". (Fortsetzung folgt.)

¹⁶ http://www.stss.nl/stss-materials/Deutsche%20B%C3%BCcher/DE_BO_Dianetik_Moderne_Wissenschaft_der_Geistigen_Gesundheit_DMSMH.pdf

¹⁷ Siehe Artikel 1610 (S. 8/9) und 1611 (S. 5)

¹⁸ Unter Anmerkung 29 steht: Metaphysik: der Teilbereich der Philosophie, der die letzten Gründe und Zusammenhänge des Seins oder der Wirklichkeit zu erklären versucht; er befasst sich mit dem, was hinter der sinnlich erfahrbaren, natürlichen Welt liegt.

¹⁹ Unter Anmerkung 30 steht: mystisch: die Mystik betreffend, zur Mystik gehörend. - Mystik: Form der Religiosität, bei der auf dem Wege der Versenkung, Meditation und Liebe eine unmittelbare Verbindung mit der Gottheit bzw. mit dem Göttlichen gesucht wird.

²⁰ Siehe Artikel 1611 (S. 4/5)

²¹ <https://www.youtube.com/watch?v=speTxUksWps>